



# Pressemitteilung

## Deutschland und Frankreich vor den Wahlen 2017

**Gemeinsame Veranstaltungsreihe der Politikwissenschaft und des Deutsch-Französischen Kulturinstituts – Auftakt mit Wissenschaftler Christian Lequesne: Können Frankreich und Deutschland Europa retten?**

Dr. Karl Guido Rijkhoek  
Leiter

Antje Karbe  
Pressereferentin

Telefon +49 7071 29-76788  
+49 7071 29-76789

Telefax +49 7071 29-5566  
karl.rijkhoek[at]uni-tuebingen.de  
antje.karbe[at]uni-tuebingen.de

[www.uni-tuebingen.de/aktuell](http://www.uni-tuebingen.de/aktuell)

Tübingen, den 19.10.2016

Deutschland und Frankreich sind seit Jahrzehnten beste Nachbarn und engste Verbündete – ohne den deutsch-französischen Motor wäre die europäische Integration undenkbar gewesen. Doch nun knirscht es in den deutsch-französischen Beziehungen. In beiden Ländern werden 2017 Wahlen die Weichen für die künftige Innen- und Europapolitik stellen. Der Lehrstuhl für vergleichende Politikwissenschaft und Europäische Integration der Universität Tübingen und das Deutsch-Französische Kulturinstitut Tübingen e.V. analysieren die aktuellen Entwicklungen im Wintersemester in einer gemeinsamen Veranstaltungsreihe. Unter dem Titel „**Où allons-nous? Deutschland und Frankreich vor den Wahlen 2017**“ werden Gemeinsamkeiten und Unterschiede beider Staaten aufgezeigt, um zum wechselseitigen besseren Verständnis beizutragen.

In insgesamt neun Vorträgen und Podiumsdiskussionen beleuchten ausgewiesene Frankreich- und Deutschlandexperten aus Politik und Wirtschaft Aspekte der politischen Entwicklungen in Frankreich und Deutschland. Das Spektrum reicht von der Bedeutung der deutsch-französischen Beziehungen für die Zukunft der europäischen Integration, über die Entwicklung der Parteien und Parteiensysteme in beiden Ländern, die Regionalreform in Frankreich bis zu den unterschiedlichen Rollen der Präsidenten beider Staaten und der Wahlkampfkommunikation.

Zum Auftakt spricht am **Donnerstag, den 27. Oktober 2016, um 18 Uhr (Hörsaal 10, Neue Aula, Geschwister Scholl-Platz)** Professor Christian Lequesne von der Sciences Po Paris zum Thema „Europe: Could France and Germany still save Europe?“ (Vortrag auf Englisch) Im Anschluss findet ein Empfang im Kleinen Senat, Neue Aula statt.

Die Veranstaltungen richten sich an Studierende sowie an alle, die an Innen- und Europapolitik in Frankreich und Deutschland interessiert sind.

Die Vorträge finden an wechselnden Orten und zu unterschiedlichen Zeiten statt. Der Eintritt ist frei.  
Programm unter <http://www.wiso.uni-tuebingen.de/faecher/ifp/lehrende/abels/jean-monnet-centre-pride.html>

**Kontakt und weitere Informationen:**

Prof. Dr. Gabriele Abels  
Universität Tübingen  
Institut für Politikwissenschaft  
Telefon: +49 7071 29-78369  
[gabriele.abels@uni-tuebingen.de](mailto:gabriele.abels@uni-tuebingen.de) | <http://www.uni-tuebingen.de/pride>

Dr. Matthieu Osmont  
Deutsch-Französisches Kulturinstitut – Institut culturel franco-allemand  
Doblerstraße 25 · 72074 Tübingen  
Telefon: +49 7071 5679-0  
[info@ifca-tuebingen.de](mailto:info@ifca-tuebingen.de) | <http://www.icfa-tuebingen.de>